



Wirtschaftsmacht China

Die Wirtschaftskraft eines Landes wird mit dem Bruttonlandprodukt (BIP) gemessen.

Definition BIP

„BIP“ ist die Abkürzung für Bruttoinlandprodukt. Dies ist das Mass für die wirtschaftliche Leistung einer Volkswirtschaft in einem bestimmten Zeitraum. Als Zeitraum nimmt man meistens ein Jahr. Er misst den Wert aller im Inland hergestellten Waren und Dienstleistungen zu Marktpreisen. BIP pro Kopf wird so berechnet, indem man das BIP des Landes geteilt durch Anzahl Einwohner rechnet.

$$\text{BIP pro Kopf} = \text{BIP} / \text{Anzahl Einwohner}$$

Material:

M12 (Diercke Geografie, S. 256)

Mitwachsende Karte

Auftrag:

1. Betrachte die Legende (BIP pro Einwohner) aufmerksam. Was bedeuten die jeweiligen Farben? Klärt die Legende zu zweit. (M12)
2. Lies nun den Kasten unten rechts zur Aihui – Tengchoch – Linie. (M12)
3. Schreibe nun einige Sätze zur Bevölkerungsverteilung in China. Wo im Land ist die wirtschaftliche Leistung am höchsten? Wo am tiefsten? Benutze zum Beschreiben die Himmelsrichtungen. Bsp.: Im Südosten von China ist das BIP...
4. Beantworte nun die Frage: «Wieso sind die Küstenregionen deutlich dichter besiedelt?» Nimm dabei Bezug zu den vier Naturräumen Chinas.
5. Zeichne die Aihui – Tengchoch – Linie auf deiner mitwachsenden Karte ein.
6. Klebe die Karte Bevölkerungsverteilung von China mit einer passenden Bildunterschrift auf deine **mitwachsende Karte**

Quelle:

https://www2.klett.de/sixcms/list.php?page=infothek_artikel&extra=TERRA-Online%20/%20Gymnasium%20/%20neu&artikel_id=186016&inhalt=klett71prod_1.c.1793087.de

